

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 50 (1990-1991)  
**Heft:** 5

**Nachruf:** Zum Gedenken : Lorenz Item-Järmann, Chur  
**Autor:** Egger, Walter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

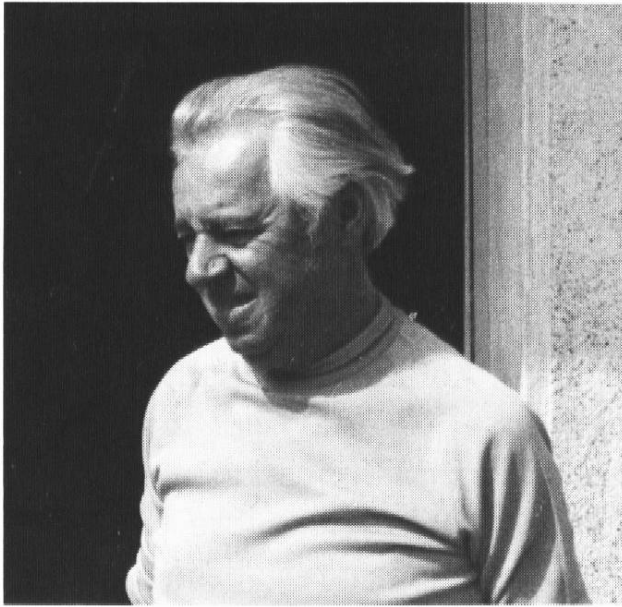
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Lorenz Item-Järmann, Chur



Am 6. Oktober 1990 haben wir auf dem Friedhof Daleu Abschied von Lorenz Item genommen.

Lori wurde am 14.8.1919 in Chur geboren und verbrachte seine Jugendjahre mit einer Schwester, wohlbehütet von den Eltern, in der Altstadt, die ihm vertraut und lieb war.

Nach den üblichen Schulen besuchte er das Lehrerseminar und erwarb dort das Bündner Lehrerpapier. In der Zeit des Lehrerüberflusses konnte er sich vorerst mit verschiedenen Vertretungen die ersten Lehrerfahrungen aneignen. Bereits mit 21 Jahren wurde Lori an die Stadtschule gewählt. Seinen Neigungen entsprechend unterrichtete er an der «Oberschule». Dass ihm der Ausbau derselben zur Gründung der damaligen Werkschule am Herzen lag, war selbstverständlich. Lori war sozusagen der «Prototyp» des Werklehrers. Welcher seiner Prak-

tikanten erinnert sich nicht an seinen eindrücklichen Physikunterricht, welcher seiner Schüler nicht ans «Schrienerla», wie Lori zu sagen pflegte? Kollege Item war aber nicht nur Schulmeister, sondern auch Freund und Mensch. Für ihn galten nicht bloss die Werte der Schulbildung, sondern die Erziehung zu Ehrlichkeit, Gerechtigkeit und Fleiss. In seiner ganzen Strenge und Eigenart konnte man eben auch sein Herz spüren. Es war sein Anliegen, dass sich seine Schüler/innen später im Leben bewährten, und wo ihm diese Hinführung gelang, erfüllte es ihn mit Freude und Genugtuung. Ist es darum verwunderlich, wenn beim Schulaustritt da und dort Tränen des Abschiedes flossen?

In seiner Familie, mit seiner Gattin Erika, und den beiden Töchtern und den beiden Enkelkindern, durfte Lori viel Schönes erleben. Sein Heim an der Alpsteinstrasse bedeutete ihm viel. In dieser Geborgenheit und der Arbeit im Garten schöpfte er immer wieder Kraft. Dass das Leben nicht nur Schönes bringt, wusste Lori. So kam auch das Leid in seiner Krankheit, die ihn im Mai traf, und schliesslich zu seinem Tode führte.

Ruhig, wohl auch etwas verschlossen, hat er gelebt. Bescheiden ist er seinen Weg gegangen. Still ist er auch aus dieser Welt geschieden. Uns bleibt die Erinnerung an einen lebenswürdigen Kollegen und Freund.

*Walter Egger*